

Bild: Kälte Eckert

Kälte Eckert unterstützt mit speziellen Kühlsystemen die Forschung zur genetischen Anpassungsfähigkeit heimischer Baumarten.

60 Jahre Kälte Eckert

Natürliche Kältemittel im Fokus

Vom Ein-Mann-Betrieb zum Spezialisten für Ammoniak und zukunftsfähige Kälte- und Klimatechnik hat sich die Kälte Eckert GmbH aus Markgröningen mit heute 80 Mitarbeitenden entwickelt.

Was Horst Eckert 1966 als Betrieb mit Schwerpunkt Montage gründete, ist heute ein Technologieführer für anspruchsvolle Kälte- und Klimatechnik. Dessen Entwicklung war und ist von kontinuierlicher Innovation und technischer Kompetenz geprägt. Heute wird das Unternehmen von Holger Eckert und Steffen Widmaier geführt, seit Februar 2024 Mitglied der Geschäftsführung.

Holger Eckert: „Hohe technische Ansprüche verbinden wir mit mittelständischer Prägung“.

Von der Montage zum Systemanbieter

Der Weg vom klassischen Montagebetrieb über Planung und Konstruktion bis hin zum umfassenden Systemanbieter komplexer individueller Kälte- und Klimasysteme begann mit der Gründung der Kälte Eckert GmbH im Jahr 1986. In den 1990er-Jahren folgte der Einstieg der zweiten Generation: Michael Eckert kam 1994 ins Unternehmen, Holger Eckert 1997.

Mit der tschechischen Tochtergesellschaft EM Polar, dem Servicepunkt München und dem Ausbau technischer Kompetenzen wurde die Grundlage für weiteres Wachstum gelegt. Seit 2001 führten Michael und Holger Eckert das Unternehmen gemeinsam.

Michael Eckert prägte bis zu seinem Tod mit unternehmerischer Weitsicht maßgeblich die strategische Entwicklung von Kälte Eckert – von der Ausrichtung auf natürliche Kältemittel bis zur Weiterentwicklung des Unternehmens und seiner Strukturen - Stichwort Digitalisierung.

Natürliche Kältemittel als Zukunftstechnik

Ammoniak gehört seit vielen Jahren zu den Eckert-Kernkompetenzen. Mit der F-Gase-Verordnung gewinnt Erfahrung mit natürlichen Kältemitteln wie Ammoniak und CO_2 weiter an Bedeutung.

Für Kälte Eckert ist diese Entwicklung deshalb nicht neu, sondern Teil einer langjährigen technologischen Ausrichtung. Die aktuellen regulatorischen Veränderungen eröffnen zugleich neue Perspektiven in den Bereichen Gewerbe- und Industriekälte, Klimatisierung und bei der Entwicklung kältetechnischer Anlagen.

Regionale Stärke, internationale Perspektive

Auch die Unternehmensstruktur hat sich in den vergangenen Jahren weiterentwickelt. Ab 2017 verfolgte Kälte Eckert gemeinsam mit einem Private-Equity-Partner eine gezielte Wachstumsstrategie. Ab 2019 entstand die heutige Kälte Eckert Gruppe.

Parallel wurde die EM Kälte Eckert Holding aufgebaut. Aus ihr ging 2024 die heutige bluu unit GmbH hervor. Sie verbindet inzwischen mehr als 1000 Spezialisten aus der Kälte-, Klima-, Wärme- und Lüftungstechnik und ist mit 36 Standorten in Deutschland, der Schweiz und Irland international aufgestellt. Kälte Eckert und bluu unit sind dabei eigenständige Strukturen.

Nachwuchs als Zukunftsinvestition

Die Ausbildung und Weiterentwicklung eigener Fachkräfte steht bei Kälte Eckert im Vordergrund. Steffen Widmaier kennt diesen Weg aus eigener Erfahrung. Seine Entwicklung vom Mitarbeiter bis in die Geschäftsführung steht beispielhaft für die langfristigen Perspektiven, die Kälte Eckert seinen Mitarbeitenden bietet. (RM) ■

→ **www.kaelte-eckert.de**